

A N F R A G E von Daniel Wäfler (SVP, Gossau), Hans Peter Häring (EDU, Wettswil a. A.)
und Elisabeth Pflugshaupt (SVP, Gossau)

betreffend Religiöse Aktivitäten an der Universität Zürich:
Ist eine Islamförderung mit Steuergeldern zulässig?

An der Universität Zürich findet vom 20. März bis zum 24. März 2017 die 2. Islamwoche statt. Grundsätzlich ist der Einsatz der Studentinnen und Studenten für einen objektiven und kritischen Umgang mit ihrer Religion, im Spannungsfeld der heutigen Gesellschaft, zu begrüssen, doch sollte dies an einer Universität in einem rein wissenschaftlichen Kontext erfolgen. Die Tatsache, dass aus dem Koran rezitiert wird und danach ein öffentliches Freitagsgebet stattfindet, weist aber auch auf missionarisch ausgerichtete religiöse Aktivitäten an der Universität Zürich hin.

Da die Islamwoche, gemäss dem kantonalen Logo auf dem Programm, durch die kantonale Integrationsförderung unterstützt wird, stellt sich automatisch die Frage der konfessionellen Neutralität einer Universität sowie des eigentlichen Auftrages der Integrationsförderung. Unter Integration müsste doch die Vermittlung von Schweizer Werten an Menschen aus anderen Kulturkreisen zu verstehen sein und keine einseitige Förderung von Religionen oder Gruppierungen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Nach welchen Kriterien unterstützt die Universitätsleitung religiöse Aktivitäten von Studentenorganisationen? Werden alle Religionen gleich behandelt oder wird situativ entschieden, ob tendenziell missionarische Aktivitäten auf dem Campus zulässig sind oder nicht?
2. Worin sieht die Universität Zürich den konkreten Mehrwert dieser Islamwoche für die Institution, die Studentenschaft und die Gesellschaft?
3. Wurden im ähnlichen Rahmen auch schon christliche Aktivitäten der Studentenschaft, wie eine Bibelwoche, an der Universität gefördert, durchgeführt und finanziell oder materiell unterstützt?
4. In welchen finanziellen und materiellen Rahmen unterstützt die Universität Zürich die 2. Islamwoche?
5. Auf welcher gesetzlichen Grundlage basiert die Unterstützung der 2. Islamwoche durch die kantonale Integrationsförderung und welchen Nutzen erhofft sich der Kanton aus der Förderung dieser Aktivitäten mit Steuergeldern?
6. In welchem finanziellen oder sonstigen Rahmen unterstützt die Integrationsförderung des Kantons Zürich die 2. Islamwoche an der Universität Zürich?
7. Welche Aktivitäten anderer Organisationen mit religiösem Hintergrund werden ebenfalls durch den Kanton Zürich unterstützt? Hierzu bitte eine Auflistung aller Donationen und Kostengutsprachen der Integrationsförderung in den vergangenen zwei Jahren bis heute.

Daniel Wäfler
Hans Peter Häring
Elisabeth Pflugshaupt